gematik

SMC-B

Ausgabe von Institutionskarten SMC-B an Einrichtungen des **Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)**

Informationen zum Antragsverfahren

13. April 2023, gematik GmbH

Übersicht

Allgemeine Informationen zur Institutionskarte SMC-B

Der Antragsprozess

- Voraussetzungen und der Prozess im Überblick
- Ausfüllen des Antragsformulars
- Einreichen der begleitenden Unterlagen bei der gematik
- Überprüfen des Antragsstatus
- Freischalten und Aktivieren der Institutionskarte SMC-B
- Änderung des Eintrages im Verzeichnisdienst

Weitere Informationen und Hilfestellung

Allgemeine Informationen zur Institutionskarte SMC-B

Was ist die Institutionskarte SMC-B?

- **Eine Smartcard** geliefert im Scheckkarten-Format, aber genutzt im ID-000-Format (ähnlich einer SIM-Karte im Mobiltelefon)

- **Institutionsbezogen** – Träger der digitalen Identität der Institution bzw. der Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) mit den dazugehörigen Daten (u.a. Institutionsname, Adressinformationen, Telematik-ID), um sich sicher elektronisch auszuweisen

- Sie ermöglicht mit geheimen privaten Schlüsseln die **Ver- und Entschlüsselung** und die elektronische **Signatur** von z.B. KIM-Nachrichten

- Sie erlaubt den **Zugriff auf medizinische Anwendungen und Daten** von Versicherten

Benötigt wird die SMC-B technisch für …

… den **sicheren Zugang zur TI**

… die **Ver- und Entschlüsselung** und die fortgeschrittene elektronische **Signatur** von Daten oder Dokumenten wie z.B. KIM-Nachrichten des Postfaches der Einrichtung

Die SMC-B hat eine PIN …

… für die **Freischaltung des Zugangs zur TI** und des Zugriffs auf die elektronische Gesundheitskarte

- **Änderung durch Nutzer** erlaubt, auch nach Sperrung durch PUK-Eingabe (10 Versuche !)
- **Aktivierung** durch Ersetzen der Transport-PIN mit einer regulären PIN (3 Versuche !)

Merken Sie sich die reguläre PIN nach der Aktivierung der Karte und legen Sie diese gesichert ab !

PIN = Personal Identification Number
PUK = Personal Unblocking Key

Von wem bekomme ich die SMC-B?

- Verantwortlich für die Herausgabe der Karte SMC-B für Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes ist aufgrund gesetzlicher Regelungen die gematik

- Die D-TRUST (ein Unternehmen der Bundesdruckerei) wurde durch die gematik beauftragt
  - Antragsportale bereitzustellen,
  - die sichere und gesetzeskonforme Identifizierung der Antragsteller durchzuführen,
  - nach Prüfung und Freigabe des Antrages durch die gematik die Karten und die dazugehörigen PIN-Briefe auszuliefern,
  - den Kartenpreis in Rechnung zu stellen und
  - Support zu leisten.

- Der Kartenpreis:
  - SMC-B 390 € netto

Der Antragsprozess

Voraussetzung: Ärzte im ÖGD benötigen einen elektronischen Heilberufsausweis (HBA)

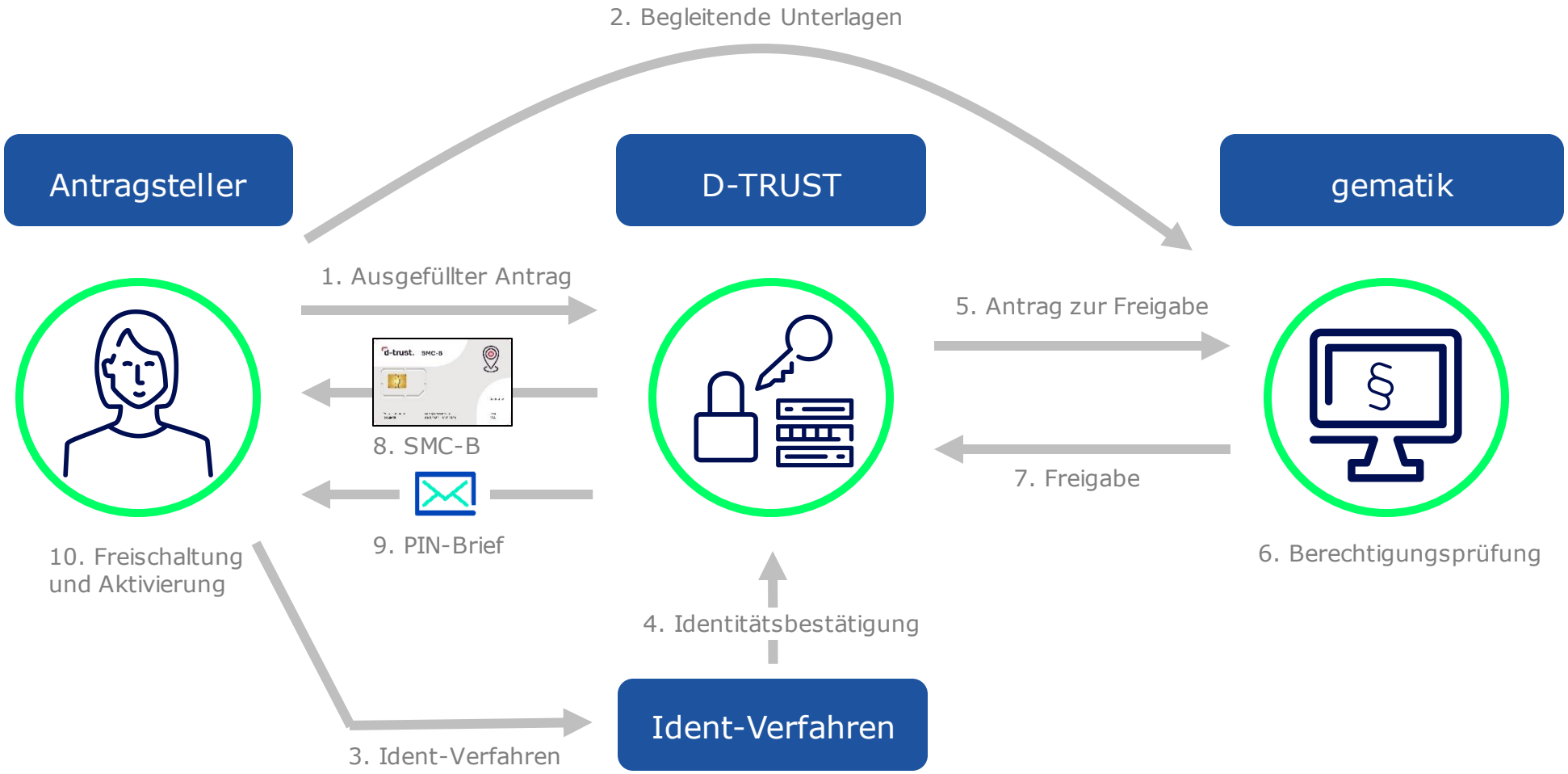
- Für die Beantragung der Institutionskarte SMC-B muss **mindestens ein Inhaber eines elektronischen Heilberufsausweises (HBA)** in der Einrichtung tätig sein. (Grundlage dafür ist der § 340 Absatz 5 SGB V)

- Der **elektronischen Heilberufsausweises (HBA)** legitimiert darüber hinaus die Einrichtung für die **Nutzung der medizinischen Anwendungen der Telematikinfrastruktur** wie die elektronische Patientenakte.

Darüber hinaus sind Sie mit dem HBA für **zukünftige Signaturanwendungsfälle** wie die qualifizierte elektronische Signatur von Dokumenten vorbereitet.

Ansprechpartner für den elektronischen Heilberufsausweis **sind die jeweiligen Ärztekammern.**

Der Antragsprozess SMC-B im Überblick



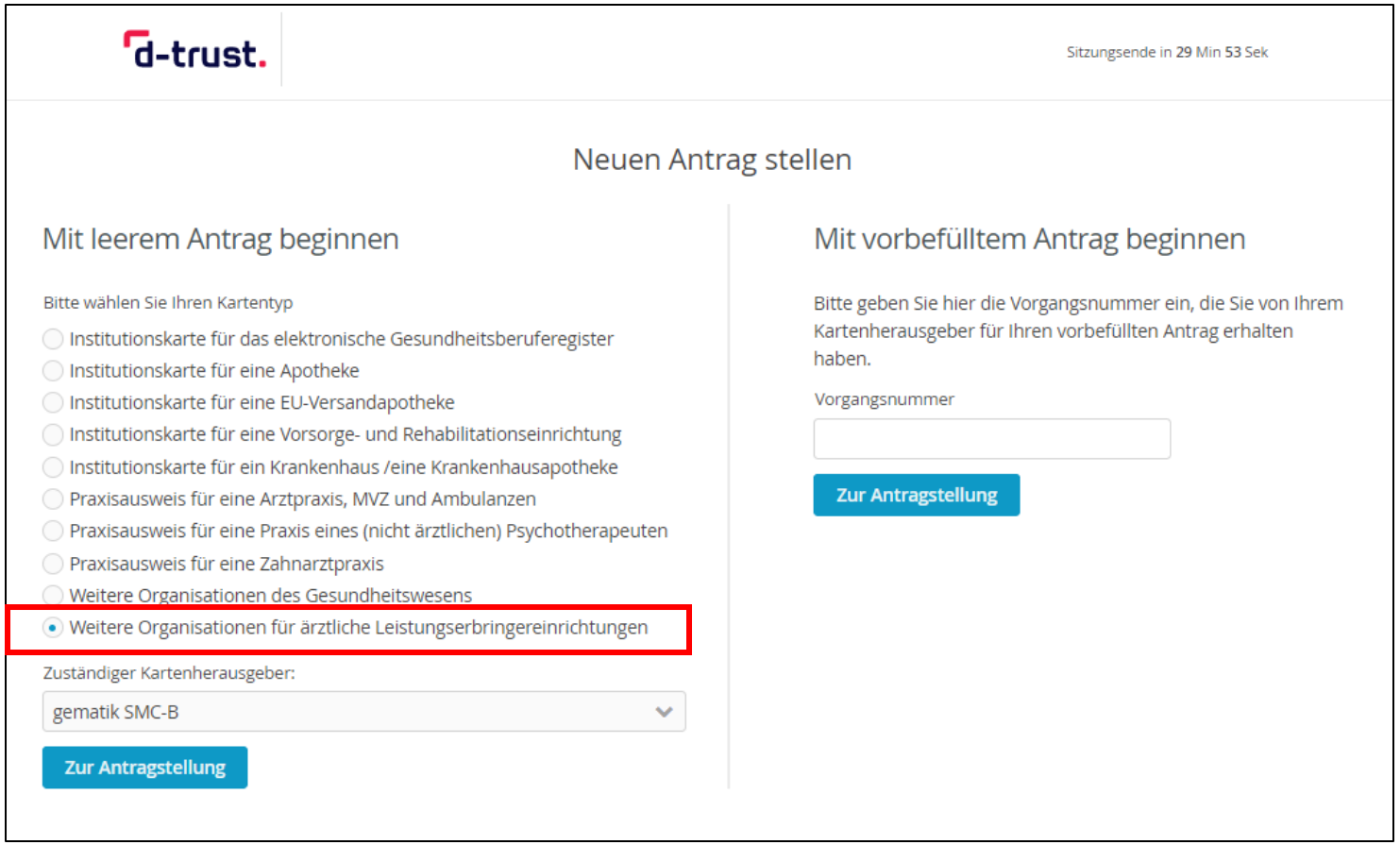
Antragsprozess – Start

Link => ehealth.d-trust.net/antragsportal

Starten Sie den Antragsprozess im Antragsportal der D-TRUST mit „Neuen Antrag stellen“

Antragsprozess – Mit leerem Antrag beginnen

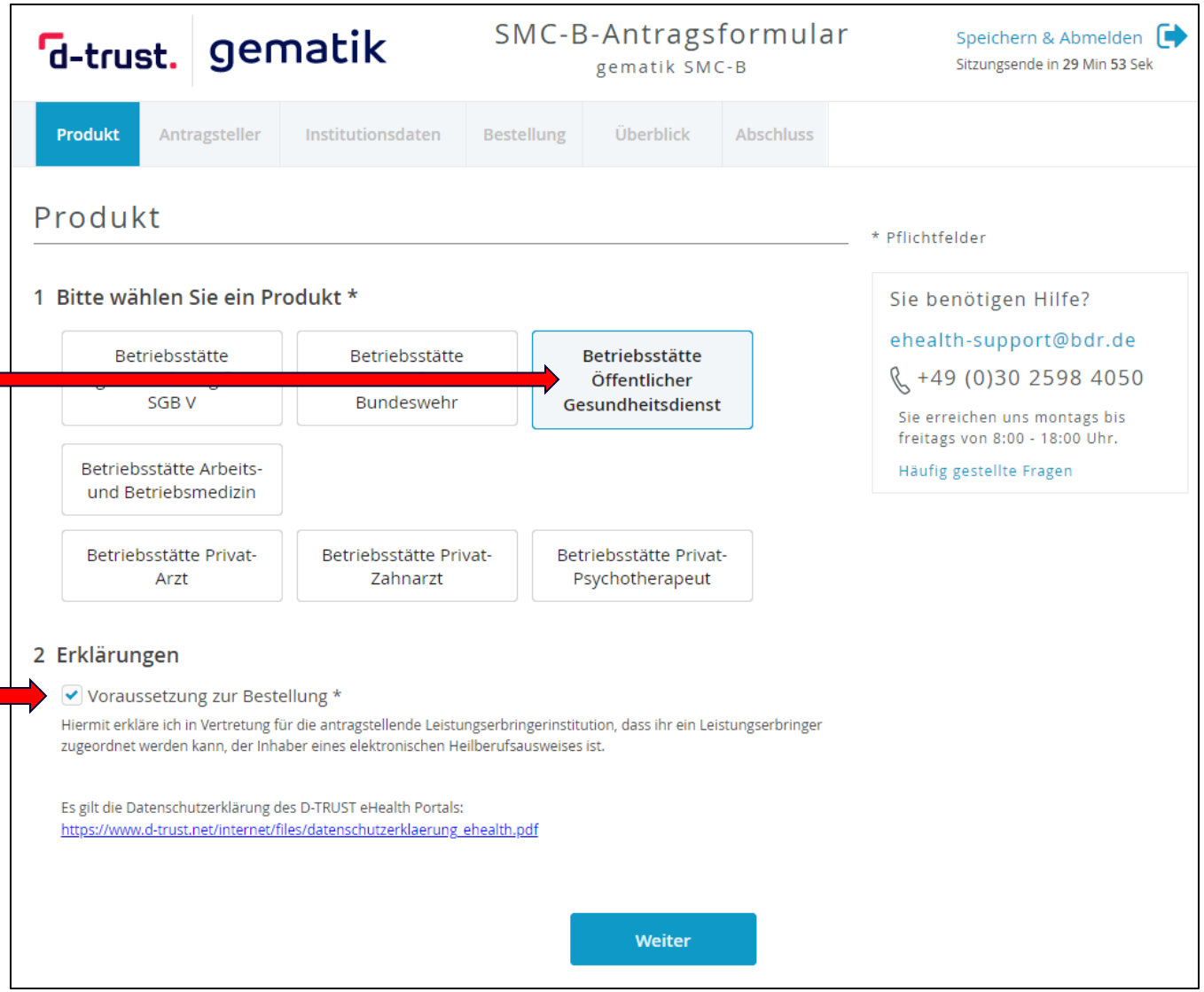
Wählen Sie den Kartentyp „Weitere Organisationen für ärztliche Leistungserbringereinrichtungen“ und „gematik SMC-B“ als zuständigen Kartenherausgeber aus



Antragsprozess – Das richtige Produkt wählen

„Betriebsstätte Öffentlicher Gesundheitsdienst“ wählen

Erklären, dass ein HBA vorliegt



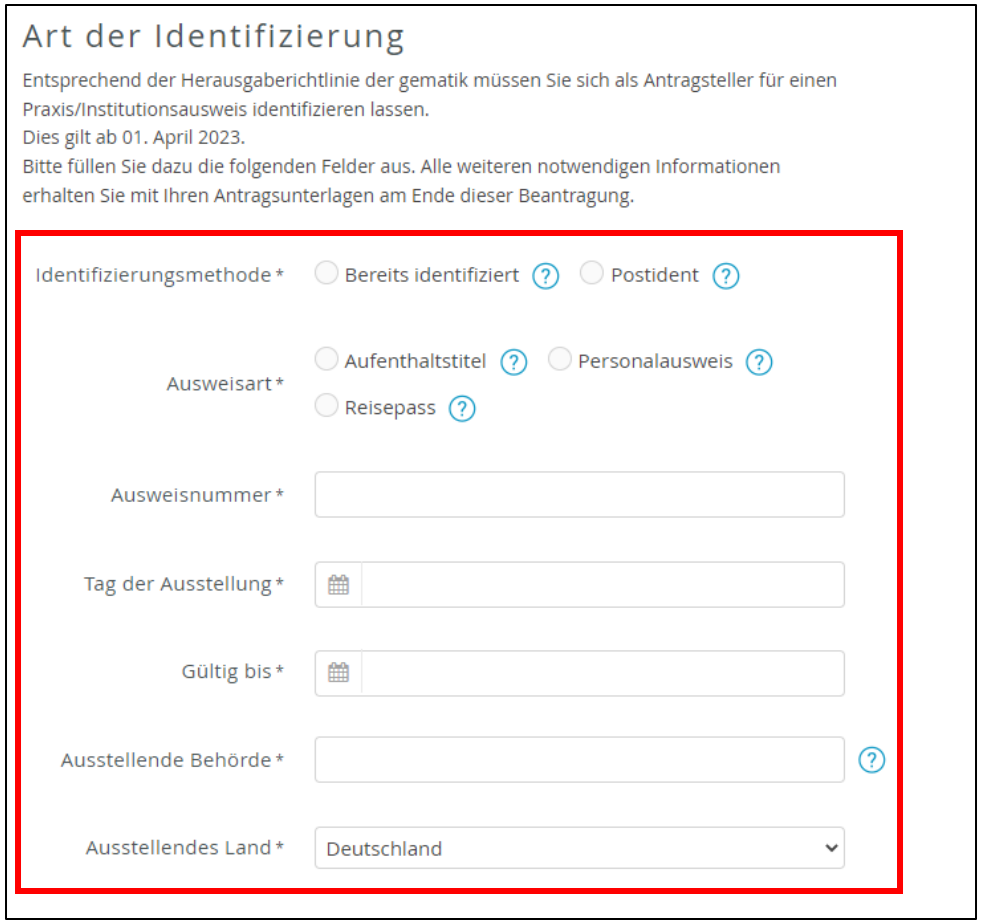
Antragsprozess – Persönliche Daten des Antragsstellers

- Bitte tragen Sie die persönliche Daten entsprechend den Angaben im Personalausweis, Reisepass oder Aufenthaltstitel ein

- <u>Pflichtfelder sind mit * markiert</u>

Antragsprozess – Ident-Daten des Antragsstellers

- Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Methode der Identifizierung und die verwendet Ausweisart
- Füllen Sie die Datenfelder aus

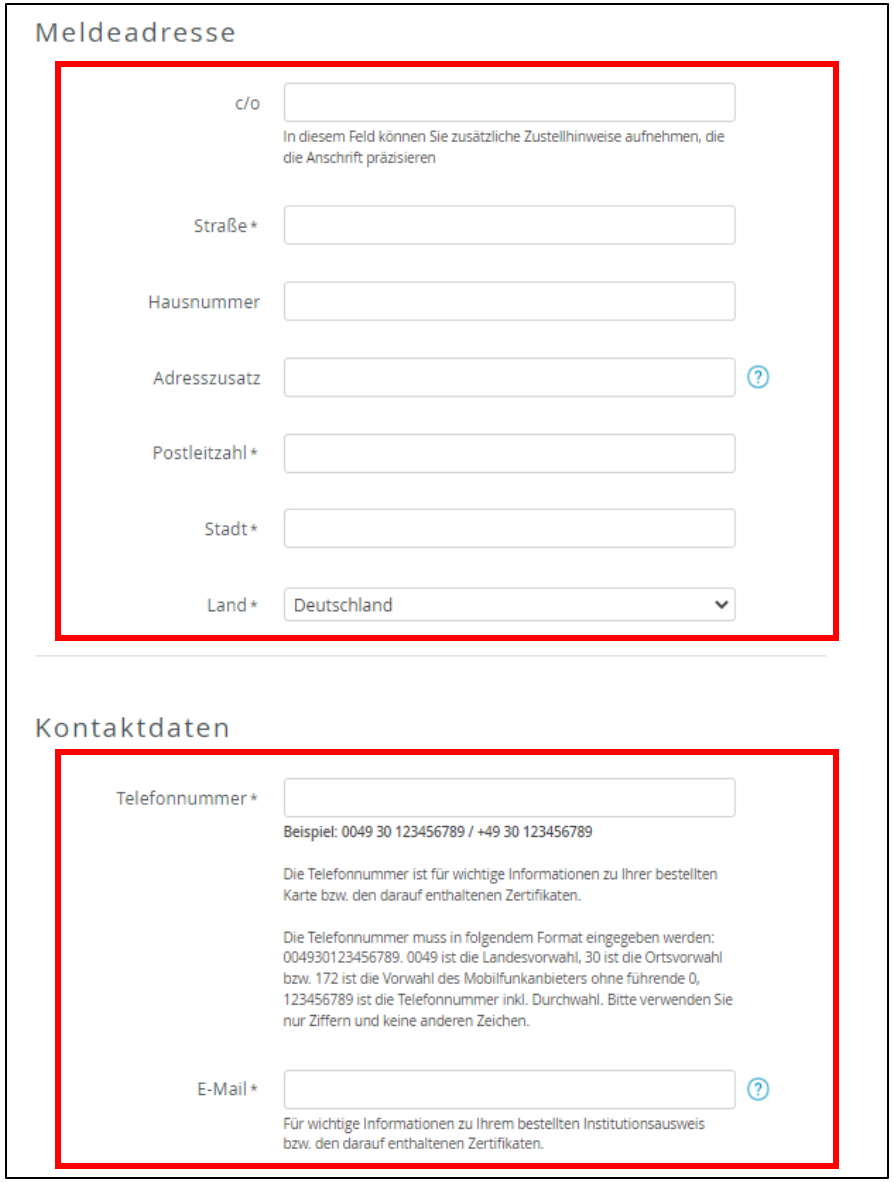


Antragsprozess – Melde- und Kontaktdaten des Antragsstellers

- Bitte tragen Sie die persönliche Meldedaten ein
- Eine Meldeadresse bezeichnet die im Melderegister gespeicherte aktuelle Wohnanschrift einer Privatperson. Die Meldeadresse beinhaltet Angaben zur Straße, Hausnummer, Postleitzahl sowie den aktuellen Wohnort.

- Achten Sie auf das korrekte Format der Telefonnummer bei den Kontaktdaten

- <u>Pflichtfelder sind mit * markiert</u>

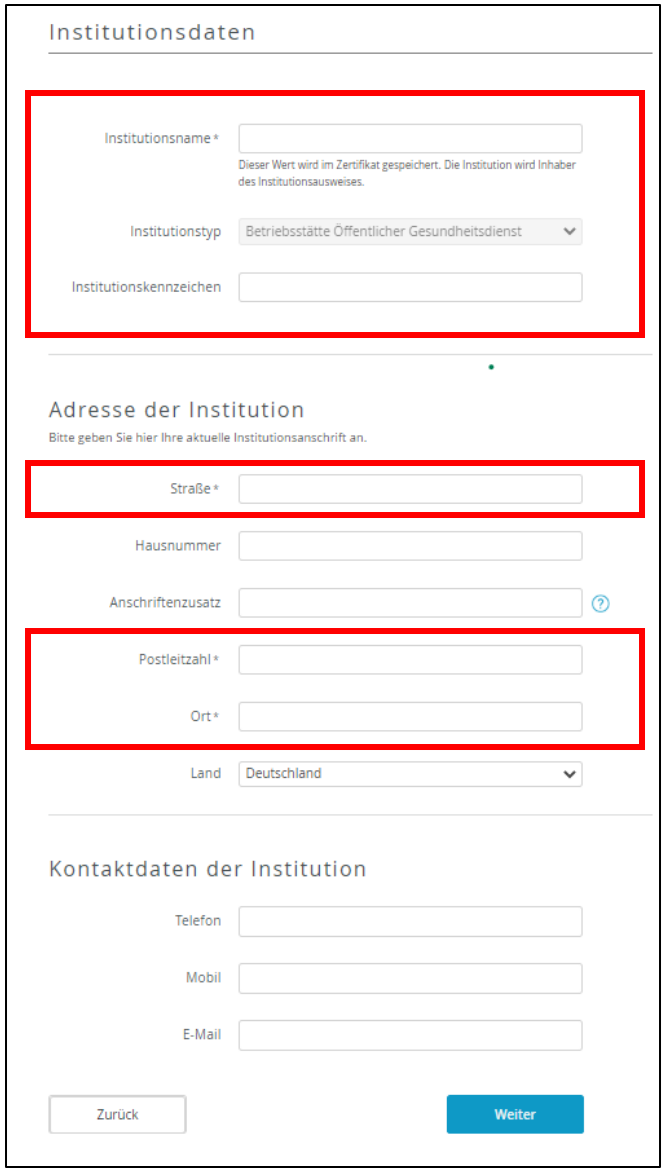


Antragsprozess – Eingabe der Daten der Institution

- Der **Institutionsname** wird in den Verzeichnisdienst der gematik, dem „Adressbuch" der TI, übernommen und sollte deshalb eindeutig die antragstellende Einrichtung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes bzw. das Gesundheitsamt beschreiben

- Das **Institutionskennzeichen ist** eine **Pflichtangabe** und darf nicht leer bleiben, auch wenn dieses für ÖGD-Einrichtungen nicht vergeben ist. Tragen Sie dafür einfach **„000000"** ein.

- Bitte achten Sie auf Konsistenz der eingegebenen Daten mit den Daten der parallel einzureichenden Unterlagen und Nachweisen (siehe auch Abschnitt „Begleitende Unterlagen für die gematik")



Antragsprozess – Bestellung

Anzahl der Institutionskarten SMC-B

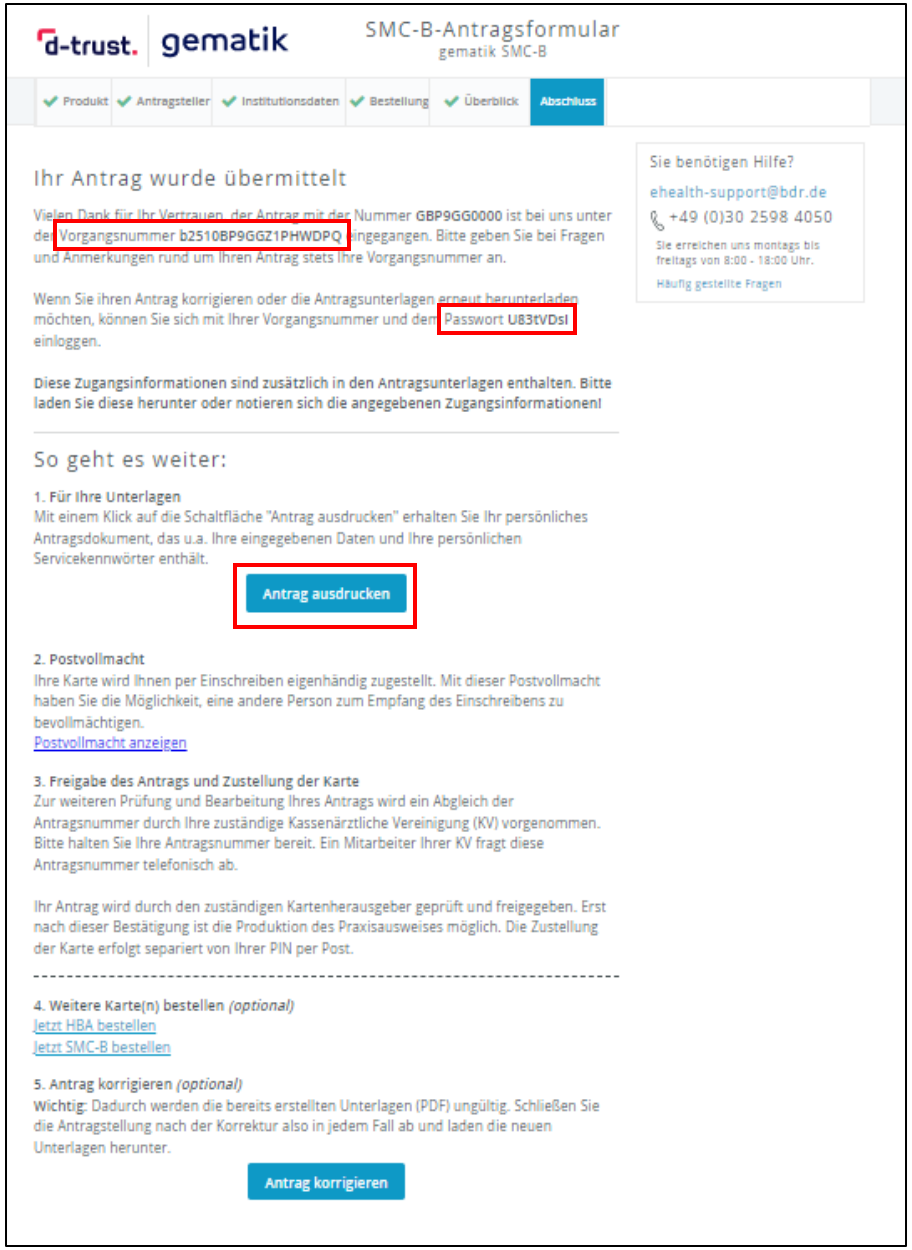
- Wählen Sie am anschließenden Dialog die Kartenanzahl (in der Regel reicht eine SMC-B)
- Allen Karten eines Antrages wird eine Telematik-ID zugewiesen, welches das eindeutige Identifizierungsmerkmal innerhalb der TI ist
- Möchten Sie mehrere Karten SMC-B mit individuellen Telematik-IDs bestellen, kontaktieren Sie bitte die gematik (E-Mail an kartenherausgabe@gematik.de)

Hinweise

- Service-Passwörter sind änderbar
- Der Verzeichnisdienst der D-TRUST ist nicht der Verzeichnisdienst der TI, die Auswahl damit optional

Antragsprozess – Abschluss

- Abschließend können Sie ein **Antragsdokument** mit allen wichtigen Daten Ihres Antrages **anzeigen**, **ausdrucken** und **abspeichern**.
- Merken Sie sich **Vorgangsnummer** und **Passwort**.
- Es können andere Personen zum Empfang der Karte(n) per Postvollmacht berechtigt werden.
- Wichtig: Die Berichtigung des bestehenden Antrags führt, sofern dieser bereits abschließend gestellt wurde, immer zu einen Neuantrag!
- Sie erhalten eine **Bestätigungs-E-Mail**.



Antragsprozess – Bestätigungs-E-Mail

Do 11.06.2020 15:49

ti-info@d-trust.net

Antrag erfolgreich angelegt mit Vorgangsnummer [b2510WCYHOHNY4HPW4]

An Chichkov, Yvonna

Signiert von ti-info@d-trust.net

Guten Tag Erika Mustermann,

Ihre Antragstellung vom 11.06.2020 um 15:49 Uhr war erfolgreich. Die Antragsnummer lautet GWCYHO0000.

Im Antragsportal können Sie sich mit Ihrer Vorgangsnummer b2510WCYHOHNY4HPW4 und dem angegebenen Passwort anmelden.

Nachdem Sie Ihre SMC-B und den PIN-Brief erhalten haben, müssen Sie die Zertifikate im Antragsportal online freischalten. Eine ausführliche Anleitung und weitere Informationen finden Sie in unseren FAQs und Support-Videos unter: http://www.praxisausweis.de.

Mit freundlichen Grüßen

D-Trust GmbH
www.d-trust.net

Begleitende Unterlagen zur Berechtigungsprüfung 1/2

Die gematik prüft die Berechtigung der antragstellenden Organisation des Öffentlichen Gesundheitsdienstes zum Erhalt einer SMC-B anhand folgender Informationen und Unterlagen:

- **Bestätigungsschreiben des Dienstherren** (*Beispieltext auf der folgenden Seite*), welches
  - die Aufgaben- bzw. Verantwortungszuweisung an die antragstellenden Organisation des Öffentlichen Gesundheitsdienstes belegt,
  - die **zur Antragstellung** im Namen der Einrichtung **berechtigten Person(en)** mit **Vor- und Nachname** und **Geburtsdatum** listet und
  - die **Vorgangsnummer des Kartenantrages** (siehe Antragsunterlagen) enthält.

Senden Sie diese bitte per Post an:

gematik GmbH
Bereich Operations SOD
Request Fulfillment
Friedrichstraße 136
10117 Berlin

Und gerne vorab per E-Mail an:

kartenherausgabe@gematik.de

Wichtig: Ohne diese Informationen und Unterlagen kann Ihr Antrag nicht freigegeben werden.

Begleitende Unterlagen zur Berechtigungsprüfung 2/2

Ein Beispiel für das Bestätigungsschreiben des Dienstherren:

Kreisverwaltung <Ort> | Straße 1 | 12345 Stadt

<Amtlicher Kopfbogen>

gematik GmbH
Bereich Operations SOD
Request Fulfillment
Friedrichstraße 136
10117 Berlin

Ort, TT.MM.JJJJ

<Betreff>

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätige ich als <Oberbürgermeister/Landrat/…> und als oberster Dienstherr der <Stadt/Behörde> <Ort>, dass das Gesundheitsamt <Ort> eine Behörde der Stadt <Ort> ist. Die Abteilung Gesundheitsamt ist im Rahmen dieser Zugehörigkeit berechtigt, Leistungen zu erbringen und in meinem Auftrag tätig zu werden.

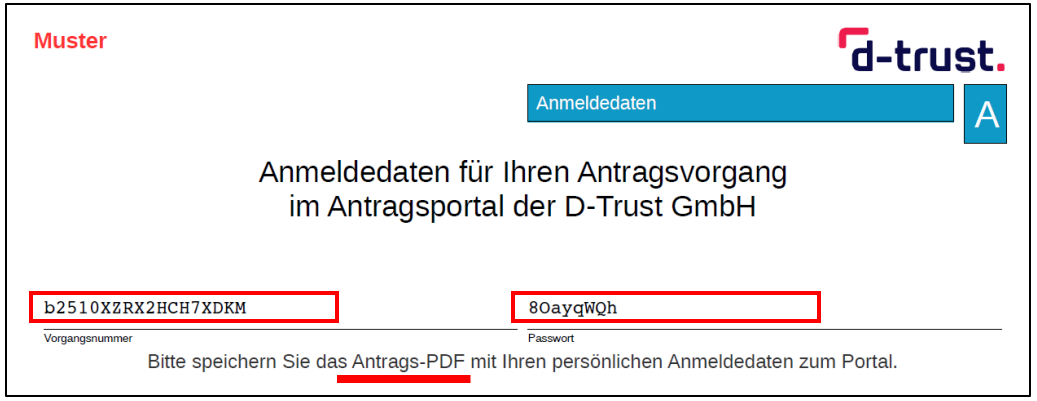
Frau Dr. <Vorname Name>, geb. am <TT.MM.JJJJ>, ist als Angestellte im Gesundheitsamt <Ort> berechtigt, einen Antrag SMC-B für die vorgenannte Einrichtung zu stellen.

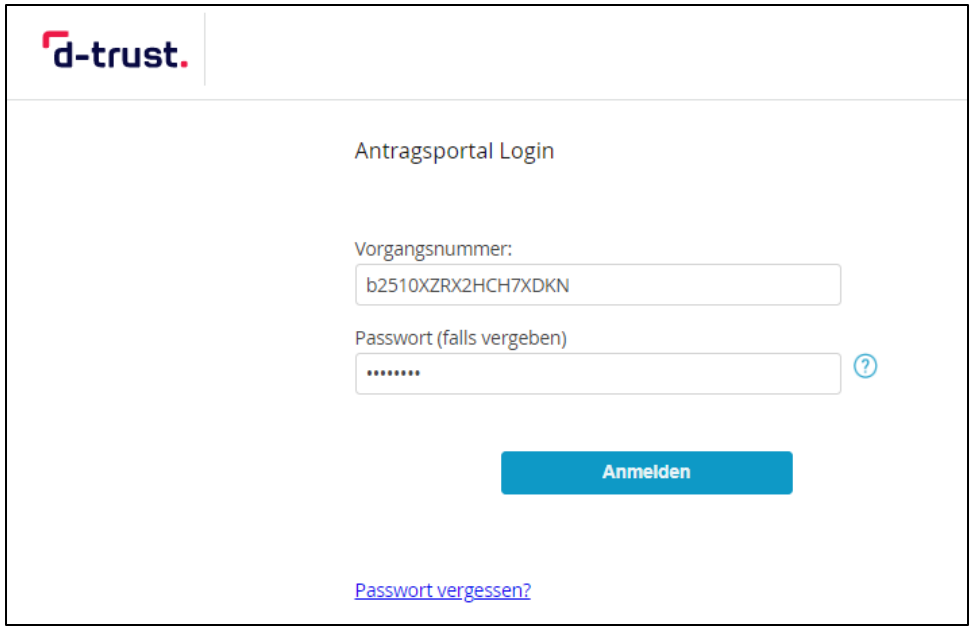
Mit freundlichen Grüßen

<Oberbürgermeister/Landrat/…>

Prüfung des Antragsstatus

Loggen Sie sich im Antragsportal der D-Trust (ehealth.d-trust.net/antragsportal) mit Ihren Anmeldedaten (**Vorgangsnummer, Passwort**) aus dem **Antragsdokument** ein.
Sie können den Kartenstatus einsehen und das Antragsdokument noch einmal einsehen oder drucken.





Nach Erhalt der SMC-B – Freischaltung der Karte(n)

Loggen Sie sich im Antragsportal der D-Trust (ehealth.d-trust.net/antragsportal) mit Ihren Anmeldedaten (**Vorgangsnummer, Passwort**) aus dem **Antragsdokument** ein.

Sie haben anschließend folgende Möglichkeiten:

- **Freischalten** der Karte
- Sperren der Karte
- Probleme melden

Anleitung der D-TRUST zur Freischaltung:

www.d-trust.net/files/dokumente/pdf/anleitung_smc-b_freischaltung.pdf

Für die **Freischaltung** werden folgende Informationen benötigt:

- **Vorgangsnummer** und **Passwort**
- **Kartennummer**, wie auf der Karte als Ausweisnummer aufgedruckt
- **SMS-TAN**, wird an die im Antrag angegebene Nummer übermittelt

  oder
- **Service-Passwort**: siehe letzte Seite Ihres **Antragsdokumentes**

Nach Erhalt der Karte SMC-B – Aktivierung der Karte(n)

Aktivierung der Karte

- Folgen Sie der Anleitung der D-TRUST, welche Ihnen mit dem PIN-Brief übermittelt wird, und führen Sie den Aktivierungsprozess zusammen mit dem IT-Support aus
  - Entweder stecken Sie die Karte SMC-B in das eHealth-Kartenterminal und folgen den Anweisungen in der Primärsystemsoftware oder in der Konnektor-Administrationsoberfläche
  - Oder verwenden Sie ein handelsübliches Kartenlesegerät zusammen mit der Software „D-Trust Card Assistant"
- Geben Sie die Transport-PIN aus Ihrem PIN-Brief ein
- Vergeben Sie eine persönliche 6-8-stellige PIN – bestehend aus Zahlen von 0-9

Merken Sie sich die selbstgewählte PIN bzw. bewahren Sie diese sicher auf. Sie benötigen die PIN der Karte SMC-B immer beim Starten der Systeme. Ohne PIN kein Zugang zur TI.

Nach Erhalt der Karte SMC-B – Information zur Telematik-ID

Im Antragsprozess wird Ihrer Institution durch die gematik eine s.g. Telematik-ID zugewiesen. Diese ID ist das eindeutige Identifizierungsmerkmal innerhalb der TI und gleichzeitig auch die Voraussetzung für die Abrechnung der Ausstattungs- sowie der Betriebskostenpauschalen im Beantragungsportal des GKV-Spitzenverbandes (antraege.gkv-spitzenverband.de).

Die **gematik übermittelt** dem Antragsteller die **Telematik-ID per E-Mail** nach der Freigabe des Antrages.

Pflege der Einträge im Verzeichnisdienst der TI

Wann erfolgt der Ersteintrag im Verzeichnisdienst der TI?

- Nach erfolgreicher Freischaltung der Karte(n) SMC-B wird durch die D-TRUST im Auftrag der gematik der korrespondierende Verzeichnisdiensteintrag angelegt

Wer ist für die Pflege der Verzeichnisdiensteinträge zuständig?

- Die Pflege der existierenden Verzeichnisdiensteinträge im Herausgabebereich der gematik verantwortet die gematik selbst

Wie können Einträge im Verzeichnisdienst geändert werden?

- Bei einem Änderungsbedarf senden Sie bitte einen Änderungsantrag zur Anpassung Ihres Verzeichnisdiensteintrages formlos an die E-Mail kartenherausgabe@gematik.de mit den folgenden Informationen:
  - Vorgangsnummer des korrespondierenden Kartenantrages
  - Beschreibung der gewünschten Änderung

Weitere Informationen und Hilfestellung

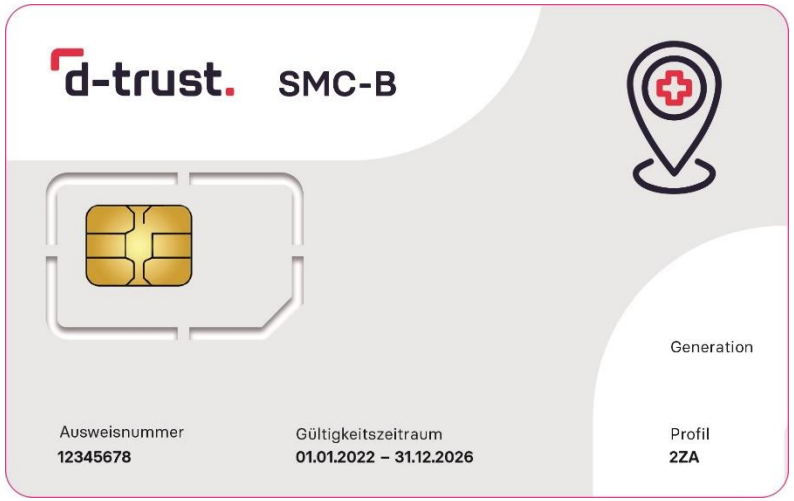
Weitere Informationen zur SMC-B

Produktseite der Bundesdruckerei inkl. FAQs:

- www.bundesdruckerei.de/de/loesungen/SMC-B

Informationen zum Antragsprozess allgemein:

- www.bundesdruckerei.de/system/files/dokumente/pdf/Schritt-fuer-Schritt_zur_SMCB.pdf

Hotline der D-Trust:

- Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
- Telefonnummer + 49 (0)30 2598 4050